

Formation Metals Inc. hält Behauptungen von Dundee Corporation für haltlos

17.06.2013 | [IRW-Press](#)

Vancouver, B.C., 14. Juni 2013, [Formation Metals Inc.](#) (FCO-TSX) ("Formation" oder das "Unternehmen") gab am 6. Juni 2013 bekannt, dass es eine verbindliche Absichtserklärung hinsichtlich des Verkaufs seiner Edelmetall- und Kupferraffinerie Sunshine sowie von Land bei der hydrometallurgischen Anlage Big Creek (die "Anlage") in Shoshone County (Idaho) für Barmittel in Höhe von 9,0 Millionen \$ an bestimmte Unternehmen, die mit Waterton Global Resource Management Inc. ("Waterton") in Zusammenhang stehen, unterzeichnet hat.

Am 10. Juni 2013 gab Dundee Corporation ("Dundee") eine Pressemitteilung heraus, in der bestimmte Meinungen von Dundee im Hinblick auf den Verkauf der Anlage an Waterton und der anstehenden Jahreshaupt- und Sonderversammlung des Unternehmens zum Ausdruck kamen. Am 13. Juni 2013 reichte Dundee beim Obersten Gerichtshof von British Columbia Klage gegen das Unternehmen, die Mitglieder seines Board of Directors und Waterton ein, um eine Bestimmung zu erreichen, dass der Verkauf der Anlage durch das Unternehmen an Waterton einen Verkauf des gesamten oder im Wesentlichen des gesamten Betriebsgegenstands von Formation darstellt und somit nach dem Business Corporation Act (British Columbia) der Zustimmung der Aktionäre des Unternehmens vorbehalten ist. Dundee möchte des Weiteren eine einstweilige Verfügung erwirken, die verhindert, dass das Unternehmen und Waterton mit der Verkaufstransaktion fortfahren können, und um Erlaubnis ersuchen, um auf Grundlage des Vorwurfs der Verletzung der treuhänderischen Pflichten eine Aktionärsklage gegen die Mitglieder des Board of Directors des Unternehmens einzuleiten. Der Gerichtshof hat die Anhörung für die Ersuchung einer einstweiligen Verfügung durch Dundee und Antrag auf Einleitung einer Aktionärsklage für den 19. Juni 2013 angesetzt.

Das Unternehmen hält die öffentlich und in der Klageschrift getätigten Behauptungen von Dundee für haltlos und ist der Ansicht, dass diese der Störung des Geschäftsbetriebs des Unternehmens dienen sollen und lediglich für Sicherheitszwecke im Zusammenhang mit der zuvor von Dundee geäußerten Absicht, die Wahl der Mitglieder des Board of Directors bei der kommenden Jahreshaupt- und Sonderversammlung des Unternehmens am 21. Juni 2013 anzufechten, vorgebracht wird. Das Unternehmen wird die Klage vehement anfechten.

Die Absichtserklärung ist das Ergebnis monatelanger Verhandlungen mit Waterton. Wie in der Pressemitteilung des Unternehmens vom 6. Juni 2013 dargelegt ist, ist der Verkauf der zufriedenstellenden Kaufprüfung, sämtlicher behördlicher Genehmigungen und des Abschlusses eines endgültigen Kaufvertrags bis 20. Juni 2013 vorbehalten. Es wurde ebenfalls bekanntgegeben, dass Cormark Securities Inc. mit der Erstellung einer Fairness Opinion zu dieser Transaktion beauftragt wurde. Der voraussichtliche Abschlusstermin des geplanten Verkaufs wurde auf Grundlage des geschätzten Zeitraums, den die Beteiligten zur Erfüllung der Vollzugsbedingungen benötigen werden, festgesetzt. Hierbei wurde berücksichtigt, dass Waterton in den vorausgegangenen Monaten bereits seine vorläufige Kaufprüfung durchgeführt hat.

Wie zuvor gemeldet wurde, wird der Verkauf der Anlage voraussichtlich keine beträchtlichen Auswirkungen auf die zukünftige Erschließung des Kobaltprojekts Idaho ("ICP") haben; vielmehr sollten die Fortschritte bei ICP noch verbessert werden. Das Unternehmen kam im vergangenen Jahr zum Schluss, dass eine unabhängige Einrichtung besser geeignet wäre, um das Konzentrat des ICP aufzubereiten, als eine Nachrüstung der bestehenden Anlage. Die unabhängige Einrichtung kann in unmittelbarer Nähe errichtet werden, wo das Unternehmen in einem Industriegebiet über 16 weitere Acres an privatem Land verfügt. Dies bietet dem Management ebenfalls die Möglichkeit, eine Verlegung der unabhängigen Einrichtung zu einem Standort, der näher am Standort der Mine ICP und/oder einem Endbahnhof liegt, in Erwägung zu ziehen, was schließlich positive Auswirkungen auf die künftigen Betriebsausgaben für das ICP hätte. Das Unternehmen wird im Zusammenhang mit dem Verkauf sämtliche kobaltbezogene Daten, technische Zeichnungen und Pläne sowie die Kobalt-Elektrolysezellen, die zum neuen Standort transportiert werden, behalten.

Der Verkauf wird es dem Unternehmen ebenfalls erlauben, seine vorrangig besicherte wandelbare Schuldverschreibung in Höhe von 5,0 Millionen US\$, die nicht von Waterton bereitgestellt wurde, zu tilgen. Im Anschluss daran wäre das Unternehmen schuldenfrei. Die Einnahmen aus dem Verkauf werden es dem Unternehmen auch ermöglichen, beim Flaggschiff-Kobaltprojekt Idaho Fortschritte zu machen und weitere Gelegenheiten innerhalb des Unternehmens oder im Markt im Allgemeinen zu evaluieren.

Das Unternehmen entschied sich auf Grundlage der oben genannten Faktoren dazu, die Absichtserklärung einzugehen, um sich von einem unwesentlichen Vermögenswert zu trennen und dabei gleichzeitig seinen Kassenbestand erheblich zu steigern, die Betriebs- und Verwaltungskosten zu senken und seine Schulden zu tilgen. Formation ist der Ansicht, dass der geplante Verkauf eindeutig im besten Interesse des Unternehmens ist.

Der geplante Verkauf stellt keinen Verkauf des gesamten oder im Wesentlichen des gesamten Betriebsgegenstands von Formation dar und bedarf somit nicht der Zustimmung der Aktionäre des Unternehmens nach dem Business Corporation Act (British Columbia).

Wie in den mit der Klageschrift beim Obersten Gerichtshof von British Columbia von Dundee eingereichten Unterlagen dargelegt ist, erhielt das Unternehmen nach Abschluss der Absichtserklärung ein unerbetenes Angebot von Sunshine Silver Mines Corporation zum Erwerb der Tochtergesellschaft des Unternehmens, die im Besitz der Anlage und bestimmter anderer Vermögenswerte ist, für 12,0 Millionen US\$.

Der Sonderbeschluss der Aktionäre, der vom Unternehmen bei der kommenden Jahreshaupt- und Sonderversammlung zur Änderung der Satzungen des Unternehmens, um die gestaffelten Board-Bestimmungen aufzuheben, vorgeschlagen werden wird, entspricht den Anforderungen der Toronto Stock Exchange.

Über Formation

Formation ist ein renommiertes Mineralexplorations-, -erschließungs- und -raffinerungsunternehmen, das 100 Prozent einer zur Gänze genehmigten erstklassigen Kobaltlagerstätte in Idaho besitzt, die für den Beginn von Untertageerschließungsarbeiten vorbereitet wurde, die jedoch weitere Finanzierungen erfordern. Formation besitzt zusätzliche Beteiligungen an Grundmetall-, Edelmetall- und Uranprojekten in Kanada, in den USA sowie in Mexiko. Formation hält sich an die Prinzipien von umweltfreundlichen Bergbau- und Raffinierungspraktiken und vertritt die Ansicht, dass Umweltschutz und Bergbau keinen Widerspruch darstellen. Das Unternehmen notiert unter dem Kürzel FCO an der Toronto Stock Exchange.

Formation Metals Inc.

"Mari-Ann Green"
Mari-Ann Green, C.E.O.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

E.R. (Rick) Honsinger, P.Geo., V.P. Corporate Communications
Formation Metals Inc., 1730 -- 999 West Hastings Street, Vancouver, BC, V6C 2W2
Tel: 604-682-6229 - E-Mail: inform@formationmetals.com -- Web: www.formationmetals.com

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen" gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Aussagen durch die Verwendung von zukunftsgerichteter Terminologie identifiziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass die eigentlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von denen, die explizit oder implizit in solch zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen, abweichen. Das Unternehmen hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Ergebnissen abweichen. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass sie sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen sollten. Das Unternehmen hat nicht die Absicht, die in dieser Meldung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den einschlägigen Wertpapiergesetzen gefordert. Weitere Informationen finden Sie auf der Website des Unternehmens unter www.sedar.com.

The statements contained in this news release zu Formation Metals Inc., die nicht ausschließlich auf historischen Fakten beruhen, sind zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Dazu gehören auch Annahmen, Erwartungen und Absichten von Formation

Metals Inc., die in die Zukunft gerichtet sind. Sämtliche hier getätigten zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf dem Informationsstand der Parteien zum aktuellen Zeitpunkt. Es muss darauf hingewiesen werden, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse von jenen unterscheiden können, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht werden. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen, zählen Risiken und Unsicherheiten, wie z.B. technische, gesetzliche, betriebliche und den Warenpreis bzw. die Marktsituation betreffende Veränderungen.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/43530--Formation-Metals-Inc.-haelt-Behauptungen-von-Dundee-Corporation-fuer-haltlos.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).